

CHECKLISTE *für die Vermögensangelegenheiten des Verstorbenen*

Wenn ein Angehöriger verstirbt, bleibt den nahen Verwandten in den ersten Tagen kaum Zeit zur Trauer. Vieles muss geregelt werden.

Alles was wir als Stadtparkasse Lengerich von Ihnen benötigen, haben wir zu Ihrer Orientierung zusammengestellt.

Sollten Sie weitere Informationen zum Thema Todesfall benötigen, finden Sie diese auf unserer Internetseite unter:

https://www.stadtparkasse-lengerich.de/content/dam/myif/ssk-lengerich/work/dokumente/pdf/allgemein/checkliste_todesfall.pdf

Dies ist für die Sparkasse zu erledigen:

- Sterbeurkunde einreichen
- ggf. vorhandene Vorsorgevollmachten einreichen
- vorhandenes Testament beim Amtsgericht eröffnen lassen
- ggf. Erbschein beantragen (bitte Rücksprache mit Kundenberater halten)

- zum vorher vereinbarten Termin mit dem Kundenberater bitte mitbringen
 - Familienstammbuch des Verstorbenen
 - wenn vorhanden: beglaubigtes Testament mit Eröffnungsprotokoll / Erbschein
 - Liste über Kontaktdaten der Erben (Name, Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung)
 - Personalausweise aller Erben
 - Erbschaftsvollmacht bei fehlender Verfügungsberechtigung

- Finanzangelegenheiten klären
 - Girokonto auflösen oder auf überlebenden Ehegatten umschreiben
 - Bankschließfach übertragen oder kündigen
 - weitere Konten (Sparbücher, Wertpapierdepots, Bausparverträge) auflösen oder übertragen, auch bei Fremdinstituten
 - Daueraufträge prüfen und ggf. stoppen
 - Ratenzahlungen (Kreditraten) klären
 - Versicherungen prüfen und evtl. kündigen

- Kontoauszüge prüfen und Verträge wie Zeitungsabonnements, Vereinsmitgliedschaften, Mietverträge, Rundfunk- / TV-Gebühren, Internet- und Telefonanschluss, Gas-, Wasser-, Stromanschluss kündigen

- Übernahme laufende Baufinanzierung klären oder Verkaufsauftrag an Sparkasse erteilen